

Informationsstand der Aluminium-Zentrale in Hannover = Stand d'informations de la Centrale d'Aluminium à Hanovre = Information booth of the Aluminium Center in Hanover

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **10 (1956)**

Heft 5

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-329254>

Nutzungsbedingungen

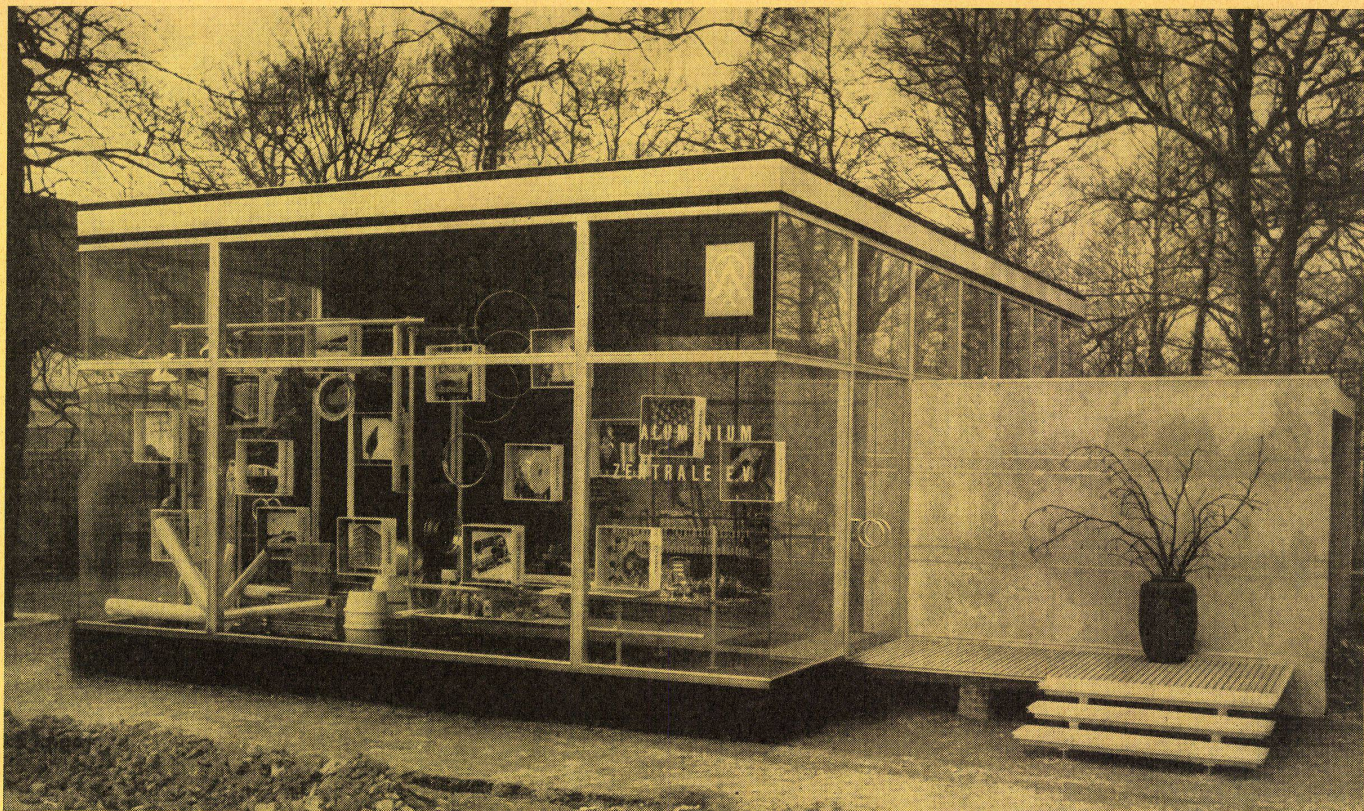
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Informationsstand der Aluminium-Zentrale in Hannover

Stand d'informations de la Centrale d'Aluminium à Hanovre

Information booth of the Aluminium Center in Hanover

Architekten: Eduard von der Lippe† BDA,
Hans Maurer BDA,
München

Bei der Deutschen Industriemesse 1955 in Hannover war die Aluminium-Zentrale mit einem neuen Informationsstand vertreten. Der Hauptausstellungsraum mit einer Grundfläche von 7,30 x 12,25 m besteht aus einer transportablen Ganzaluminiumkonstruktion. Tragende Bauteile sind die durch einen Grundrahmen, einen durchlaufenden Kämpfer und einen oberen Abschlußrahmen verbundenen Stützen aus Vierkantrohren 120/80/4 mm, auf denen in Abständen von je 1,75 m die Binder gelagert sind, während diese als genietete Vollwandträger mit Ober- und Untergurt aus doppelstegigen T-Profilen und Blechen mit segmentförmigen Ausschnitten in geschweißter Ausführung hergestellt sind.

Auf ihnen ruhen die rd. 3,50 x 1,25 m großen, aus doppelten Bauplatten mit Isolierung und oberem Aluminiumblech bestehenden Dachplatten.

Die Wände zwischen den Stützen sind zum größten Teil verglast. Fünf Felder der linken Seitenwand sind mit vorgefertigten Wandelementen, deren Außenhaut aus eloxiertem Wellblech besteht, geschlossen. Auch der Fußboden besteht aus auf einem Traggerippe gelagerten Platten, die mit einem Teppich überspannt sind. Nur zwischen den beiden, jeweils im zweiten Feld der Seitenwände liegenden zweiflügeligen Ganzglastüren besteht er, wie die äußeren Podeste und Stufen, aus Profilrosten.

